



STELLENAUSSCHREIBUNG

Das

Polizeipräsidium Krefeld

beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt innerhalb der Direktion Kriminalität, Kriminalinspektion 2, Kriminalkommissariat 21 eine Stelle

Sachbearbeitung Sachorientierte Fahndung (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Polizeipräsidium Krefeld ist eine von 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen und beschäftigt ca. 670 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Polizeipräsidium Krefeld ist gegliedert in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie den Leitungsstab.

Die Stelle ist im Kriminalkommissariat 21 zu besetzen. Das KK 21 ist unter anderem zuständig für die Bearbeitung von Diebstahls- und Raubdelikten, gewerbs- und bandenmäßiger Hehlerei sowie indirekter Beschaffungskriminalität. Ebenso fallen die Jugendsachbearbeitung und die Sachfahndung in den Zuständigkeitsbereich des KK 21.

Das Sachfahndungsteam ist insbesondere für die Überwachung und Kontrolle der An- und Verkaufsgeschäfte, der Pfandleihen, der Antik- und Trödelmärkte sowie des Geschäftsbetriebes von Edelmetallhändlern (Juweliere) zuständig. Diese Fahndung nach Sachen wird zudem durch die sogenannte Onlinesachfahndung im Internet ergänzt. Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte sowie Regierungsbeschäftigte arbeiten auch hier eng zusammen.

Dienstort ist Krefeld.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11, Teil II EGO zum TV-L.

Formale Anforderungen:

- Abgeschlossenes einschlägiges Fachhochschulstudium (entsprechender Bachelor- bzw. Fachhochschulabschluss z. B. mit dem Abschluss „Diplom-Ingenieur/in FH“) in der Fachrichtung Informatik/Informationstechnologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung

oder

- Eine sonstige vergleichbare Ausbildung mit entsprechenden Zusatzqualifikationen und nachgewiesenen gleichwertigen Fähigkeiten mit entsprechender Berufserfahrung in den o. g. Arbeitsfeldern (z. B. IT-Systemtechniker/in, Fachinformatiker/in oder vergleichbar)

Wünschenswerte Anforderungen:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Informationstechnik
- Sehr gute Kenntnisse zu aktuellen Betriebssystemen
- Sehr gute Kenntnisse zu Internetprotokollen und Diensten
- Grundlegende Kenntnisse über Netzwerktechnologie und Funknetze
- Kenntnisse zu Verschlüsselungstechnologien und Zertifizierungsverfahren
- Kenntnisse zu Datenbanksystemen
- Sicherer Umgang mit aktuellen Microsoft-Office-Produkten
- Fähigkeit mit englischsprachiger Fachliteratur arbeiten zu können
- Fahrerlaubnis Klasse B

Erfolgskritische Aufgaben:

Kriminalpolizeiliche Auswertung und Analyse:

Anlassbezogene bzw. nicht anlassbezogene Auswertung und Analyse:

- OSINT-Recherchen (= Open Source Intelligence)
 - Suche nach angezeigtem Stehlgut auf Online-Plattformen
 - Durchführen von anlassunabhängigen Recherchen in regelmäßigen Abständen mit dem Ziel der Gefahrenabwehr
- Unterstützende Auswertung aufbereiteter Datenträger
 - Aufbereitung und Auswertung der Daten
 - Fertigen eines Berichtes für die jeweilige Sachbearbeitung

Unterstützung der polizeilichen Sachbearbeitung:

- Unterstützung bei Vertrauens- und Scheinkäufen und Identifizierung von Scheinangeboten (Betrug/Scam, Fake-Shops)
- Unterstützung bei Fahndungen und laufenden Ermittlungen sowie Durchführung von Ausfahrten zur Sicherung diverser digitaler Medien, einschließlich des Wiederherstellens von gelöschten Daten
- Fertigen von Beweissicherungsberichten und Vertretung dieser vor Gericht

Allgemeine administrative Tätigkeiten:

- Unterstützung bei der Bearbeitung von Berichtspflichten, Anfragen etc.
- Beteiligung am internen Controlling und der Qualitätssicherung im Melde- und Berichtswesen
- Teilnahme an Expertengruppen
- Mitwirkung an der örtlichen Fortbildung

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:

- Fach-/Methodenkompetenz
- Analytische Fähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung

Sonstige Hinweise:

Die wöchentliche Arbeitszeit in Vollzeit beträgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder 39 Stunden 50 Minuten. Im Rahmen der tarifrechtlichen Regelungen besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit erfordert das Engagement und die Bereitschaft zur Aufgabenerfüllung auch außerhalb der Regelarbeitszeit und an Wochenenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Verfahren führen.

Das ist uns wichtig:

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Nachweis über ein ausschreibungsrelevantes und erfolgreich abgeschlossenes FH-Studium oder Ausbildung, Arbeitszeugnisse, Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis) richten Sie bitte **bis zum 8. Januar 2025** an:

<https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=jobad&code=vRxA43SZNSXovcpvWWREWq7ncj83PMIqBBs%2FbyznPPleGGJdlAgsJulZiJbTUngMU7mM4zsR4CgzJuUfDA%2FTdg6tFjlCarKE>

Ohne entsprechende Nachweise können die Bewerber/innen bei der Vorauswahl nicht berücksichtigt werden. Die dabei ausgewählten Bewerber/innen nehmen dann an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren findet in Form eines strukturierten Interviews statt.

Sofern Bewerber/innen die Rechte schwerbehinderter Menschen oder diesen gleichgestellter Menschen i. S. d. § 2 SGB IX in Anspruch nehmen möchten, werden sie gebeten, ihrer Bewerbung einen Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner/innen zur Verfügung:

Zum Stellenbesetzungsverfahren:

Rlin Niggemeier
Sachgebiet ZA 21
Tel.: 02151 634 2215

RBe Isermann
Sachgebiet ZA 21
Tel.: 02151 634 2225

Zum Aufgabengebiet:

KD Korp
Direktionsleiter K
Tel.: 02151 634 4000

KHK Braun
Vertreter Leitung KK 21
Tel.: 05151 634 5111